

2011.40.03.010 Erweiterung Knauf-Museum Iphofen

Projektbeschreibung Markanter Neubau, der spannungsreich Alt und Neu verbindet, sich aber in fast unveränderter Kubatur des Vorgängerbaus harmonisch in histor. Stadtsituation einfügt. Mit behindertengerechter Erschließung öffnet sich der mit regionalem Stein verkleidete Massivbau zum Marktplatz. Multifunktionale Ausstellungsräume, die wie Schatzkisten anmuten, sind mit modernster ökologischer Technik ausgestattet.

Ergänzende touristische Angaben Kleine Stadt ganz groß - gemäß dem Motto des bundesweiten Wettbewerbs wurde die reizvolle mittelalterliche Stadt Iphofen 2009 mit dem Nationalen Preis für Stadtentwicklung und Baukultur ausgezeichnet. Die hohe Gestaltungs- und Umweltqualität der bekannten Weinstadt wurde besonders hervorgehoben. Hochwertige Wechselausstellungen im Museums-Neubau bereichern nun das niveauvolle touristische Angebot.

Gäste pro Jahr 46.000

Bisherige touristische Auszeichnungen zertifizierte Tourist-Information

Bauherr Knauf Gips KG, 97346 Iphofen
Architektur Architekturbüro Böhm und Kuhn, Walter Böhm, Oliver Kuhn, Iphofen, www.boehm-kuhn-architekten.de

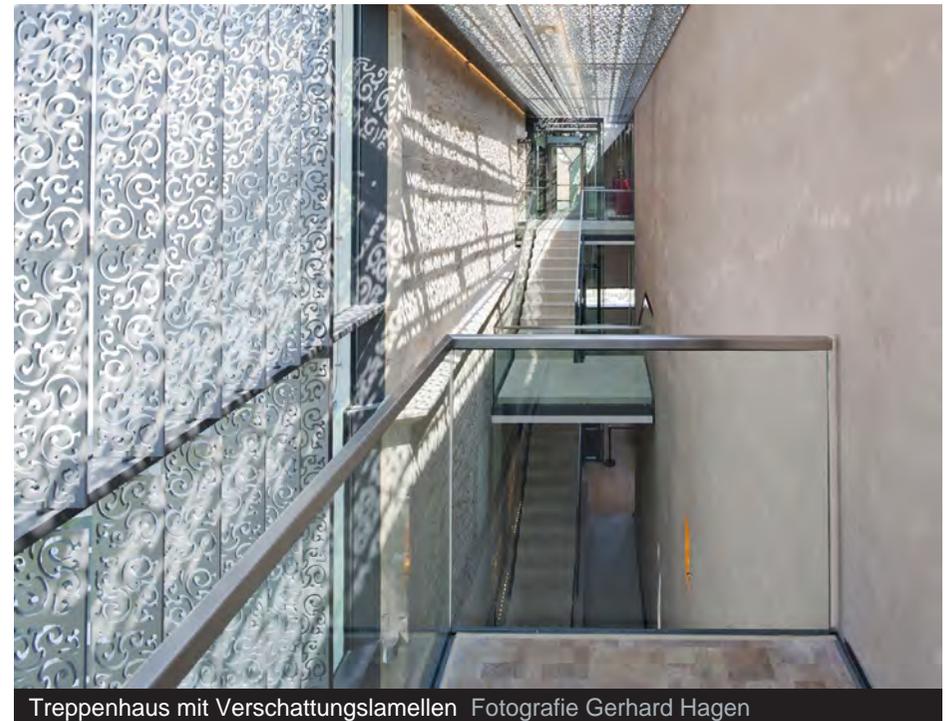
Fertigstellung März 2010
Nutzfläche 890 m²

Beherbergungsdienstleistung
Gastronomie
Ausflugsziel
Sonstige touristische Einrichtung

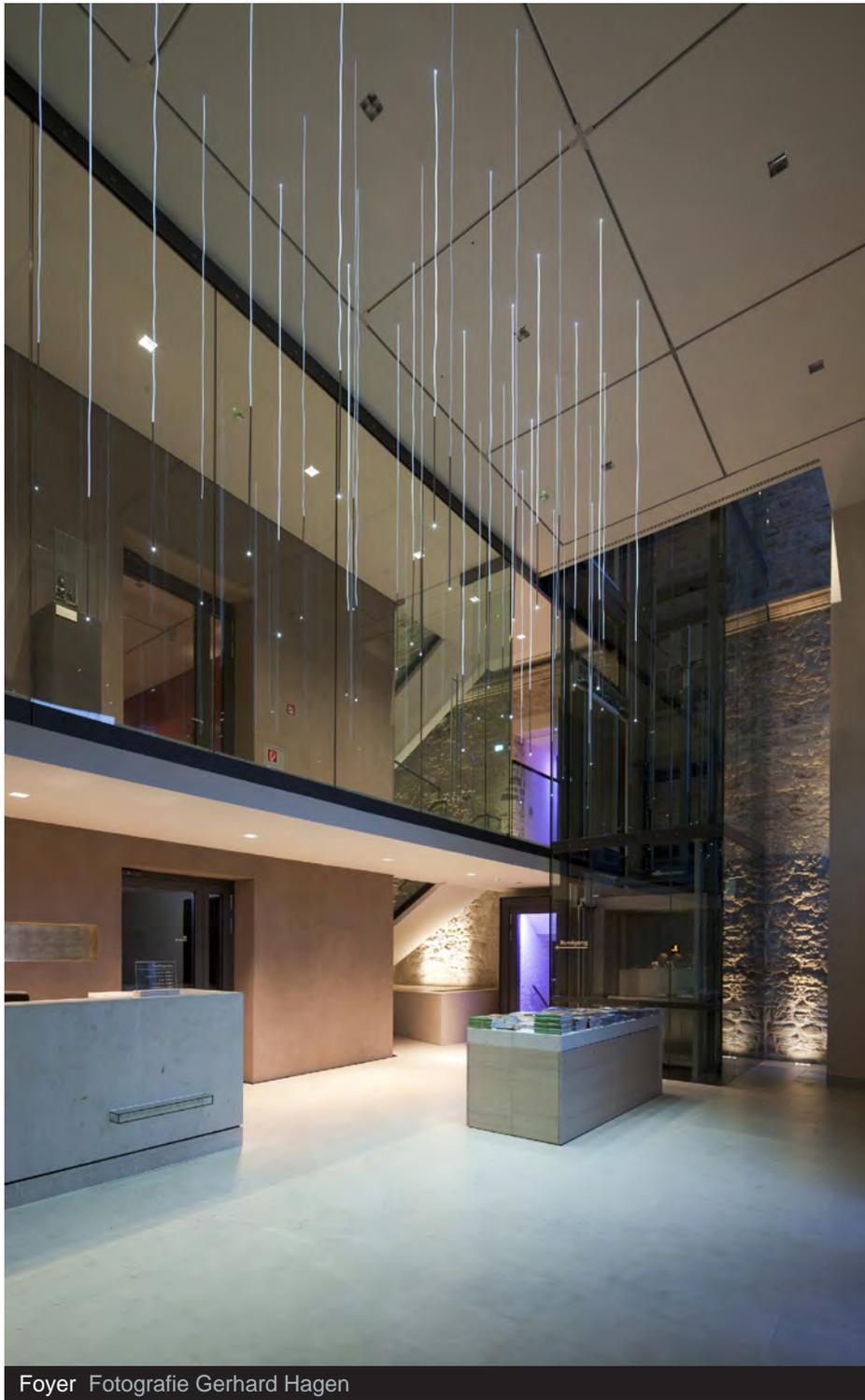
München
Oberbayern
Niederbayern
Oberpfalz
Mittelfranken
Oberfranken
Unterfranken
Schwaben



Blick vom Marktplatz Fotografie Gerhard Hagen



Treppenhaus mit Verschattungslamellen Fotografie Gerhard Hagen



Foyer Fotografie Gerhard Hagen



Blick über den Marktplatz Iphofens Fotografie Gerhard Hagen



Innenhof Fotografie Gerhard Hagen